

Jederzeit erfolgreich durch gutes Management**Management ist weder BWL noch MBA oder leadership.**

Betrieblicher Ressourcen in Nutzen zu verwandeln - das ist gutes Management. In guten Zeiten geht das Tagesgeschäft meistens vor, doch gerade wenn operativ weniger zu tun ist, sollte man betriebliche Ressourcen aktivieren. Wenn alle gleichzeitig eine Vollbremsung bei den Kosten hinlegen, können keine Wettbewerbsvorteile entstehen. Krisenzeiten sind Chancenzeiten. Wie Sie heute betriebliche Ressourcen entwickeln können, auf die es morgen ankommt und gleichzeitig ein finanzielles Polster schaffen, erfahren Sie in ca. 15 Min. durch eine Online- Information. **Unter <http://www.ititpro.com> oder kostenlos anfordern mit der Kzf.: (1)**

E-Mail-Archivierung**einfach-sicher-schnell**

Täglich eine Flut von E-Mails: Da verliert man schnell den Überblick. Haben Sie schon einmal eine bestimmte E-Mail nicht mehr gefunden? Oder sogar jemanden bitten müssen, Ihnen die E-Mail nochmals zu schicken? Viele Fragen - Wir haben die Antworten darauf: "NetOrchestra E-Mail Archiv" - Eine externe Software/Hardware-Lösung zur einfachen, sicheren und schnellen Archivierung aller E-Mails im Unternehmen. **Ausführliche Informationen unter <http://www.ititpro.com> oder kostenlos anfordern mit der Kzf.: (2)**

BestPractice Day 2009**Schlechte Zeiten brauchen gute Unternehmen**

Mehr denn je: Leistungsfähige und flexible Organisationen sind gefragt. Unternehmen müssen sich auf ihre Stärken besinnen: Kreativität, Mut und Flexibilität. Diese Kompetenzen zu stärken und praktische Impulse zu geben, ist das Ziel des BestPractice Day der Staufen AG. Der Lean-Kongress findet am 1. Juli bei SEW-EURODRIVE in Bruchsal statt. 150 Entscheider aus der produzierenden Industrie nutzen die Gelegenheit zum Austausch mit Experten sowie zur unternehmerischen Orientierung in wirtschaftlich turbulenten Zeiten. Der BestPractice Day präsentiert viele Top-Referenten, allen voran Dr. Jeffrey Liker, internationaler Lean-Experte und Autor des Bestsellers „The Toyota Way“. Er wird zum ersten Mal öffentlich in Deutschland sprechen und sein Wissen mit dem Fachpublikum teilen. **Infos unter <http://www.ititpro.com> oder mit der Kzf.: (3)**

Portieren Sie Ihre Lösung auf .NET!**MMInformatik unterstützt Unternehmen...**

...bei der Portierung Ihrer Excel- & Access-Lösungen auf eine Multi-User-Datenbankanwendung. Mit einem intelligenten RAD-Werkzeug (Rapid Application Development), wie dem MMCcreator, nutzen auch Sie das Expertenwissen von MMInformatik bei der Realisierung flexibler Multi-User-Datenbankanwendungen. Auch ohne Programmierkenntnisse können Sie so bis zu 90 Prozent der üblichen Entwicklungszeit und entsprechende Kosten einsparen! Aber auch erfahrene Software-Entwickler profitieren erheblich bei der Software-Entwicklung für .net und Microsoft SQL-Server und schätzen die hohe Produktivität bei der Arbeit mit MMCcreator. Noch nie war die Erstellung von Anwendungssoftware so einfach und kostengünstig! **Ausführliche Informationen unter <http://www.ititpro.com> oder anfordern per Fax mit der Kennziffer: (4)**

toplink vPBX SoftPhone**Telefonieren Sie weltweit mit Ihrer gängigen Festnetzrufnummer**

toplink bietet mit dem modifizierten Bria Professional SoftPhone eine perfekt auf die virtuelle Telefonanlage (vPBX) abgestimmte Lösung an. toplink SoftPhone basiert auf offenen Standards wie SIP und bietet alle Leistungsmerkmale, die in Kombination mit einer professionellen virtuellen Telefonanlage erwartet werden. Die Anwendung versieht jedes Notebook oder PC mit Multimediakommunikationsfunktionen inklusive Voice-over-IP, sodass Mitarbeiter in der Lage sind, ihre Nebenstellen einschließlich aller Funktionen der vPBX überall zu nutzen. Dank der entsprechenden Verschlüsselungstechnologien wie TLS und SRTP kann das SoftPhone von toplink auch gefahrlos an öffentlichen Hotspot genutzt werden. Im Ausland fallen durch die zentrale vPBX keine teuren Roaming-Gebühren an. Mit dem SoftPhone von toplink können Mitarbeiter von Unternehmen weltweit mit ihrer gängigen Festnetzrufnummer bzw. Nebenstelle telefonieren. Eingehende und ausgehende Telefonate werden so behandelt, als würde der Mitarbeiter im Büro sitzen. **Informieren Sie sich ausführlich unter <http://www.ititpro.com> oder fordern Sie kostenfrei Infomaterial an mit der Kzf.: (5)**

ITIL-Zertifizierung (V3)**Höhere Kundenzufriedenheit erzielen**

Durch professionelles Management erzielen Sie als IT-Dienstleister bessere Ergebnisse für sich und Ihre Kunden. Die ITIL-Zertifizierung und der ITIL-Standard beschreiben ein systematisches, professionelles Vorgehen für das Management von IT-Dienstleistungen. Das Ergebnis: Weniger Aufwand bei der Entwicklung von Prozessen, Prozeduren und Arbeitsanweisungen; höhere Kundenzufriedenheit durch bessere und messbare Verfügbarkeit und Performance der IT Servicequalität und bessere Kommunikation und Information zwischen den IT-Mitarbeitern und ihren Kunden. Das deutschsprachige e-Learning ITIL V3 Curriculum aus vier Kursen bereitet auf die ITIL-Zertifizierung vor und vermittelt die zentralen Inhalte. **Informieren Sie sich ausführlich unter <http://www.ititpro.com> oder fordern Sie kostenfreie ausführliche Infos per Fax an mit der Kennziffer: (6)**

Herausgeber: Initiative Mittelstand © Huber Verlag für Neue Medien GmbH - Tel. (0 721) 15 118 -0 - Fax 15 118 -11 - redaktion@imittelstand.de

ANTWORT-FAX an: (0 721) 15 11 811

Anrede/ Name: _____

Firma: _____

Funktion/ Abt.: _____

▶ **Ja**, senden Sie mir bitte kostenlos ausführliche Informationen zu den vorgestellten Themen mit den Kennziffern:

E-Mail: _____

01 02 03 04 05 06

www.imittelstand.de

initiative
mittelstand

BM 7162